

NABU- Reporter am Rolfschen Hof

An einem sonnigen Septembermorgen haben wir uns in der Schule mit den Schülern aus dem Hauswirtschaftskurs von Frau Wirth getroffen und sind zum Rolfschen Hof gefahren. Es sollte darum gehen, Waldfrüchte zu finden und zuzubereiten.



Dort haben wir uns mit Frau Haferbeck getroffen. Sie hat den Schülern die Aufgabe gegeben, bestimmte Blätter und Kräuter zu sammeln. Zunächst wurde besprochen, wie die Blätter und Kräuter heißen, wann und wo sie wachsen. Nach der Besprechung sind wir etwas weiter gegangen. Auf einer Wiese musste jeder Löwenzahn finden und es mit der Wurzel ausgraben. In einem Waldstück haben wir eine Pause gemacht und gefrühstückt.



Nach dem Frühstück hat jeder ein paar Bucheckern im Wald gesucht. Auf dem Rückweg wollten wir noch etwas Holunder pflücken, aber der hing so hoch, dass jemand auf die Schultern genommen wurde, um sie von den hohen Zweigen zu pflücken.



Am Hof wieder angelangt sind wir in den Garten gegangen und haben Brennesselsamen gepflückt und Kräuter gesucht. Dann sind wir in die Küche gegangen und es wurden verschiedene Rezepte verteilt. Es wurden verschiedene Gerichte mit den Zutaten, die wir gesammelt haben, gekocht. Es gab z.B. Löwenzahntee, Kräuterbrötchen, Käsesalat mit Wildkräutern und vieles mehr. Nachdem alles fertig war, haben wir zusammen gegessen. Jeder hat mal von jedem etwas probiert. Einiges schmeckte richtig gut, einiges nicht. Nach dem Essen haben wir aufgeräumt und uns verabschiedet.

